

Weser: die Kurze, Hann.Münden - Minden

Weserrenaissance kurz und knackig

Individuelle Radreise von
Velociped Fahrradreisen



220180

 E-Bike-Tour

 5 Tage / 4 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 41 bis 59 km, d. 53 km

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

täglich *außer* Mittwoch: 13.04. bis 05.10.2024



Weserrenaissance kurz und knackig.

Der Weser-Radweg von Hann. Münden bis Minden in 5 Tagen.

Idyllisch am Zusammenfluß von Werra und Fulda beginnen Sie Ihren Radurlaub im Fachwerkjuwel vom Weserbergland. Auf dem sehr gut beschilderten Radweg folgen Sie gemütlich den weiten Windungen des Flusses bis zur Norddeutschen Tiefebene bei Minden.

1. Tag Anreise Hann. Münden

Kommen Sie heute rechtzeitig nach Hann. Münden - es lohnt sich. Die Innenstadt mit über 700 reich verzierten Fachwerkhäusern und das Weserrenaissance Rathaus erwarten Sie. DB Anreise möglich / Parkplatz / Leihräder am Hotel.

2. Tag Hann. Münden - Beverungen 55 km

Endlich auf dem Fahrrad! Fröhlich und leicht beschwingt beginnen Sie die erste Etappe. Das ehemalige Benediktinerkloster Bursfelde, Oberweser mit sehenswertem Mühlen-Freilichtmuseum und Bad Karlshafen, ein staatlich anerkanntes Heilbad, warten darauf entdeckt zu werden.

3. Tag Beverungen - Bodenwerder 59 km

Heute radeln Sie am Fuße des Sollings, dem zweitgrößten zusammenhängenden Waldgebiet Norddeutschlands! Sie streifen Schloss Fürstenberg, bekannt durch die Porzellanmanufaktur, ehe Sie Kloster Corvey erreichen. Nach kurzer Besichtigung rollen Sie zum nächsten kulturellen Highlight: Schloss Bevern - einer der prachtvollsten Bauten der Weserrenaissance.

4. Tag Bodenwerder - Rinteln 56 km

Sie verlassen Bodenwerder - die Stadt des "Lügenbarons Hieronymus von Münchhausen" - rollen zur malerischen Hämelschenburg im lieblichen Tal der Emmer und werden eingefangen von der mittelalterlichen Atmosphäre der Rattenfängerstadt Hameln. Nach lohnenswertem Stadtrundgang sausen Sie auf flachen Wegen dem Wesergebirge nach Rinteln entgegen.

5. Tag Rinteln - Minden 41 km/ Abreise

Bad Oeynhausen, das einzige Staatsbad des Landes Nordrhein-Westfalen, lockt mit dem "Jordansprudel" - die größte kohlenensäurehaltige Thermalquelle der Erde, deren Fontäne aus über 720 Meter Tiefe mit 36 Grad Celsius aus eigener Kraft in bis zu 42 Meter Höhe schießt. Ganz eng wird das Tal bei Porta Westfalica, wo sich Weser (und alle Radfreunde) durch das Wiehen- und Wesergebirge quetschen ehe Sie Minden erreichen. Wer möchte kann hier um



15 Uhr unseren Rücktransferservice nach Hann.Münden (Vorrausbuchung erforderlich) in Anspruch nehmen.

Preis pro Person in €: DZ / EZ

- 13.04. – 24.04.2024 Kat. B: 489 / 599
- 13.04. – 24.04.2024 Kat. A: 549 / 689
- 26.09. – 05.10.2024 Kat. B: 489 / 599
- 26.09. – 05.10.2024 Kat. A: 549 / 689
- 25.04. – 08.05.2024 Kat. B: 529 / 639
- 25.04. – 08.05.2024 Kat. A: 599 / 739
- 12.09. – 25.09.2024 Kat. B: 529 / 639
- 12.09. – 25.09.2024 Kat. A: 599 / 739
- 09.05. – 11.09.2024 Kat. B: 549 / 659
- 09.05. – 11.09.2024 Kat. A: 619 / 759

Wissenswertes

Wissenswertes zur Radreise Weser: die Kurze, Hann. Münden - Minden

Nachfolgend finden Sie konkrete Informationen zur Fahrradreise auf dem Weser - Radweg: Die Kurze. Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Reise haben, so rufen Sie uns ganz einfach an: Tel.: 06421 - 886890.

Anreisemöglichkeit

Bahn - Anreise

Hann.Münden ist von allen größeren Städten in Deutschland mit der Bahn zu erreichen. Unsere Partnerhotels in Hann.Münden erreichen Sie vom Bahnhof aus am besten mit einer kurzen Taxifahrt.

Aktuelle Fahrplanauskünfte und Preisinformationen finden Sie ganz praktisch unter www.bahn.de.

Parkmöglichkeiten am Anreisort

Unsere Partnerhotels in Hann.Münden verfügen nur über eine begrenzte Zahl von Parkplätzen.

Sie können Ihr Fahrzeug für die Dauer der Reise am Parkplatz am Tanzwerder abstellen.



Detaillierte Informationen zu den Parkmöglichkeiten an dem für Sie gebuchten Hotel erhalten Sie mit den ausführlichen Reiseunterlagen zwei Wochen vor Reisebeginn.

Beschaffenheit der Radwege

Der Weser-Radweg gehört zu den besten Radwanderwegen in Europa. In Umfragen des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) wurde der Weser-Radweg mehrfach zum beliebtesten Radwanderweg in Deutschland gewählt! Oft verläuft der Weser-Radweg in unmittelbarer Flussnähe: Vor allem zwischen Hann. Münden und Rinteln macht das den ganz besonderen Reiz dieses Radwegs aus.

Große Teile der Weser-Route sind gut ausgebaute, asphaltierte Radwege, Wirtschaftswege oder zumindest Wege mit getrennter Wegeführung. Gelegentlich führen kurze Streckenabschnitte über wenig befahrene Kreis-/Landstraßen. Abschnitte mit unbefestigter Fahrbahndecke gibt es kaum.

Häufig führen beiderseits der Weser Radwege entlang. Insbesondere zwischen Hann. Münden und Bodenwerder kann man sich die Seite aussuchen und mit den gemütlichen Treidelfähren die Seite wechseln. Die Route mit der offiziellen Weserradweg-Ausschilderung führt allerdings in der Regel einseitig, auf nur einer Flußseite.

Verfügbare Leihräder

Wünschen Sie ein Velociped-Leihrad für die Tour, so bringen wir es zu Ihrem Starthotel und holen es an Ihrem Reiseziel selbstverständlich wieder ab. Zur Auswahl stehen Ihnen Damen- und Herrenräder entweder mit 7-Gang-Nabenschaltung und Rücktrittbremse oder 27-Gang-Kettenschaltung und Freilauf. Alle Damenräder haben einen tiefen Durchstieg und Herrenräder stehen in verschiedenen Rahmengrößen zur Auswahl. Unsere Damenräder sind passend für alle Radfreunde ab 150 cm Körpergröße und die Herrenräder ab 165 cm. Weiterhin stehen 8-Gang Unisex E-Räder zur Verfügung. Ihren Radwunsch geben Sie ganz einfach bei der Buchung bekannt.

Velociped Leihräder

Rücktransfer zum Ausgangspunkt der Reise

Jeden Tag besteht die Möglichkeit, um 15:00 Uhr per Transfer mit einem Kleinbus (mit Fahrradtransportanhänger) nach Hann.Münden zurück zu fahren (Ankunft dort ca. 17:00 Uhr). Der Fahrer kommt zu Ihrem Hotel und hat Platz für Sie, Ihr Gepäck und ggf. Ihr privates Rad. Er fährt Sie zurück bis zu Ihrem Starthotel und sorgt so für einen perfekten Rückreiseservice ohne lästiges Umsteigen oder Kofferschleppen. Bei der Mitnahme eigener Fahrräder wird eine zusätzliche Gebühr fällig.

Extrakosten, die nicht im Reisepreis enthalten sind



Eine möglicherweise anfallende Tourismusabgabe ist nicht Bestandteil des Reisepreises und daher im Hotel vor Ort zu zahlen.

7 Tage Hotline Service

Wenn die Fahrradkette gerissen ist, Überschwemmungen die Weiterfahrt unmöglich machen oder sonstige böse Überraschungen auf Sie warten: Wir sind 7 Tage die Woche für Sie erreichbar und organisieren schnellstmöglich Hilfe.

Pass- und Visumerfordernisse

Für EU-Bürger sind für diese Reise keine speziellen Pass- bzw. Visumserfordernisse zu beachten.

Reiseversicherung

Im Reisepreis ist die gesetzlich vorgeschriebene Insolvenzversicherung bereits enthalten. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen nach Erhalt Ihrer Reisebestätigung den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, um sich vor finanziellen Nachteilen bei Reiserücktritt, Reiseabbruch, Krankheit oder Unfall zu schützen.

Reiserücktrittsversicherung: Weitere Infos und Online-Versicherungsabschluss

Reisehighlights

Hann.Münden

Hann. Münden ist reich an restaurierten Fachwerkhäusern (über 700 im historischen Stadtkern) und kann mittelalterliche Kirchen (St. Blasius, St. Ägidien) vorweisen. Auch eindrucksvolle Bauten der so genannten Weserrenaissance bereichern das Bild der Stadt. Zu nennen sind insbesondere das Welfenschloss und das historische Rathaus.

Stadtmauer:

Einige Partien der mittelalterlichen Stadtmauer einschließlich der Wehrtürme sind erhalten. Die Mauer entstand bereits bei der Stadtgründung im 12. Jahrhundert.

St. Blasius:

Die Blasiuskirche ist eine dreischiffige gotische Hallenkirche im Zentrum der Altstadt. Der Baubeginn war Ende des 13. Jahrhunderts, errichtet wurde sie auf den Grundmauern einer romanischen Basilika.

Alte Werrabrücke:



Die Steinbrücke über die Werra verbindet den Stadtkern mit der Vorstadt Blume. Sie wurde vor 1329 erbaut und ist eine der ältesten Steinbrücken Niedersachsens.

Rathaus:

Im Zentrum des Stadtkerns befindet sich das Rathaus, dessen Kern ein gotischer Saalbau aus dem 14. Jahrhundert bildet. In den Jahren 1603 bis 1618 wurde das Gebäude durch den Lemgoer Baumeister Georg Crossmann umgebaut und erhielt seine bis heute erhaltene Schmuckfassade. Welfenschloss:

Fertiggestellt wurde das erste Mündener Schloss 1501 durch Herzog Erich I. (Calenberg-Göttingen) als gotischer Bau. Es handelte sich um ein Residenzschloss mit Verwaltungssitz.

Tillyschanze:

Als Erinnerung an die Belagerung Mündens durch den Feldherrn Tilly 1626 wurde im Reinhardswald oberhalb der Stadt ein Aussichtsturm errichtet.

Weserliedanlage:

Am Hang hoch oben über Hann. Münden und dem Weserstein steht auf der rechten Flussseite der hier beginnenden Weser die Weserliedanlage. Erinnerung wird an den Dichter des Weserliedes (Franz von Dingelstedt) und den Komponisten des Liedes (Gustav Pressel). Von der Weserliedanlage bietet sich ein weiter Blick über das Stadtgebiet.

Hann. Münden

Schloss Corvey

Corvey (veraltet auch Korvey) ist eine ehemalige Benediktinerabtei in Höxter im heutigen Nordrhein-Westfalen. Corvey war eines der bedeutendsten karolingischen Klöster, es verfügte über eine der wertvollsten Bibliotheken des Landes und zahlreiche Bischöfe gingen aus der Abtei hervor. Corvey hatte entscheidenden Anteil an den ersten Missionierungsversuchen in Skandinavien. Ansgar, der „Apostel des Nordens“, wurde hier erzogen.

Schloss Corvey

Schloss Hämelschenburg

Das Schloss Hämelschenburg bei Emmerthal im Weserbergland zwischen Hameln und Bad Pyrmont gilt als das Hauptwerk der Weserrenaissance und bildet mit seinen Kunstsammlungen, Gartenanlagen, Wassermühle, Wirtschaftsgebäuden und der Kirche eine der schönsten Renaissanceanlagen Deutschlands.

Hämelschenburg



Das Rattenfängerhaus in Hameln

Das Rattenfängerhaus zählt zu den bekanntesten Häusern der Hamelner Altstadt und einem der prachtvollsten Bauten der Weserrenaissance. Es liegt an der Abzweigung der Bungelosenstraße von der Osterstraße. Seine heutige Fassade wurde im Jahr 1602 errichtet.

Rattenfängerhaus

Das Hochzeitshaus in Hameln

Das Hochzeitshaus in Hameln ist ein bedeutender Weserrenaissance-Bau in Niedersachsen, der aus Süntelsandstein gebaut wurde. Es gilt als das letzte Gebäude aus Stein, das in diesem Stil in Hameln erbaut wurde. Die Bauzeit war von 1610 bis 1617.

Hochzeitshaus

Schaumburgisches Heimatmuseum

Das Museum gehört zu den ältesten Stadtmuseen des Weserberglandes und wurde 1908 in Rinteln eröffnet, seit 1938 befindet es sich, unterbrochen durch die Jahre 1942-1967, in der Eulenburg. Die Eulenburg war im Mittelalter Burghaus der Familie von Rottorp, später im Besitz des Klosters Möllenbeck, und von 1651 bis 1821 (1866) Sitz der hessisch-schaumburgischen Regierung in Rinteln.

Eulenburg

Deutsches Märchen- und Wesersagenmuseum

Das Deutsche Märchen- und Wesersagenmuseum befindet sich in der Villa Paul Baehr, einer prachtvollen Jugendstil-Villa, am Kurpark von Bad Oeynhausen. Hervorgegangen aus der privaten Stiftung von des 1992 verstorbenen Schriftstellers Dr. Karl Paetow bietet das Museum Einblicke in das weite Feld der alten Volkserzählungen und beschäftigt sich vornehmlich mit der bildlichen Umsetzung von Märchen- und Sagenmotiven.

Museum

Dom St. Petrus und Gorgonius in Minden

Als Kernpunkt von Minden gilt zum einen die Altstadt, die sich in den Bereich um den frühgotischen Dom aus dem 11. - 13. Jahrhundert mit romanischem Westwerk und der sogenannten Domfreiheit gliedert.

Dom in Minden

Wasserstraßenkreuz Minden



Das Wasserstraßenkreuz Minden ist eine Kreuzung von zwei Wasserstraßen im ostwestfälischen Minden. Hier wird der Mittellandkanal mit zwei Trogbriicken über das Wesertal und die rund 13 m tiefer gelegen Weser geführt und damit der Geländeeinschnitt ohne Schleusung überwunden. 320 m beziehungsweise 341 m lang überbrücken die Kanalbrücken den Fluss und die Weserwiesen. Dies ermöglicht 211 km freie Fahrt für die Schifffahrt auf dem Kanal und auch auf der Weser. Verbindungen über zwei Schleusenwege ermöglichen an dieser Kreuzung den Wechsel zwischen den Wasserstraßen.

Wasserstraßenkreuz



Leistungen

- Übernachtung mit Frühstück
- Zimmer mit D/Bad/WC
- Gepäcktransport
- Radwanderkarte mit eingezeichneter Route
- Digitale Routenführung per Smartphone App für fast alle Reisen
- Tipps zur Reisevorbereitung
- Touristische Informationen
- 7-Tage-Hotline-Service

Zusatzkosten

- Kategoriepreise siehe Reisebeschreibung
- Zusatznächte
- Tourenrad: 89,00 €
- Elektrorad: 239,00 €
- Rücktransfer Hann. Münden (täglich 15:00 Uhr): 65,00 €
- Rücktransfer Hann. Münden inkl. eigenem Rad (täglich 15:00 Uhr): 105,00 €

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **489,- €** (EZ ab 599,- €) täglich *außer* Mittwoch: **13.04. bis 24.04.2024** und **26.09. bis 05.10.2024**

ab **529,- €** (EZ ab 639,- €) täglich *außer* Mittwoch: **25.04. bis 08.05.2024** und **12.09. bis 25.09.2024**

ab **549,- €** (EZ ab 659,- €) täglich *außer* Mittwoch: **09.05. bis 11.09.2024**

